

„Wir kennen uns doch alle!“

Zwei tote 16-Jährige und drei schwer Verletzte bei Unfall in der Nähe von Vilseck – Gemeinde erschüttert

VON JÖRG RENNER

Vilseck. „Wir kennen uns doch alle, wir sind alle erschüttert“, sagt eine Sorghoferin und bekommt kaum einen Ton heraus. Zwei Tote und drei Schwerverletzte forderte ein schwerer Verkehrsunfall am Samstag gegen 1.35 Uhr bei Vilseck. Die Toten sind gerade 16 Jahre alt und stammen aus Sorghof, der Fahrer war 18.

Die fünfköpfige Gruppe von männlichen Jugendlichen und Heranwachsenden befand sich auf dem Rückweg von einer Party in Ehenfeld und wollte offenbar nach Vilseck. Am Steuer des Opel Astra saß ein 18-jähriger Landkreisbewohner.

Auf der Staatsstraße 2123, zwischen Großschönbrunn und Vilseck, auf Höhe Ebersbach, kam der junge Fahrer in einer leichten Linkskurve nach rechts von der Straße ab. Nach 50 Metern Fahrt im Straßengraben bohrte sich die Front des Wagens in eine kleine Böschung. Dadurch überschlug sich der Opel und flog mit dem Dach gegen mehrere Bäume. Diese wurden durch die Wucht des Aufpralls teilweise umgeknickt. Der Pkw kam schließlich im Straßengraben zum Liegen.

Beim Eintreffen der Rettungskräfte befanden sich noch alle Insassen im Pkw. Aufgrund des eingedrückten Daches musste zur Bergung ein Rettungsspreitzer eingesetzt werden.

Unter Leitung von Kreisbrand-



Verzweifelt versuchten die Rettungskräfte den jungen Fahrzeuginsassen zu helfen – für zwei von ihnen kam jede Hilfe zu spät. Bild: gf

meister Karl Lubber versuchten die Feuerwehren aus Vilseck, Schlicht, Ebersbach und Großschönbrunn zusammen mit den Rettungskräften alles, um das Leben der jungen Menschen zu retten.

Die Rettungsleitstelle Amberg war mit fünf Rettungswagen, zwei Hubschraubern, drei Notärzten und zwei Notfallseelsorgern vor Ort. Dennoch gelang es aufgrund der massiven Ver-

letzungen nicht, das Leben aller Beteiligten zu erhalten.

Der 18-jährige Fahrer wurde schwerst verletzt. Er kam mit dem Rettungshubschrauber in das Uniklinikum nach Regensburg. Der 17-jährige Beifahrer wurde mit lebensbedrohlichen Verletzungen in das Krankenhaus nach Sulzbach-Rosenberg gebracht. Ein weiterer Rettungshubschrauber brachte einen 17-jährigen Mitfahrer, der hinten links gesessen hatte, mit ebenfalls lebensgefährlichen Verletzungen in das Klinikum Nürnberg Süd.

Für zwei weitere Mitfahrer, beide 16 Jahre alt und aus Sorghof stammend, kam jede Hilfe zu spät. Sie verstarben noch an der Unfallstelle.

Die Unfallursache dürfte nach Ansicht der Polizei in hoher Geschwindigkeit liegen. Mit der genauen Feststellung der Ursachen wurde ein Sachverständiger beauftragt. Wie bei schweren Verkehrsunfällen üblich, wurde zudem eine Blutentnahme beim Fahrer veranlasst. Die Sicherheitsgurte waren angelegt. Die Feuerwehren hatten die Unfallstelle taghell ausgeleuchtet, ebenso eine Wiese im Wald, auf der die beiden Rettungshubschrauber landeten. Die Straße zwischen Ebersbach zur Abzweigung Adlholz war bis gegen 6 Uhr gesperrt.

Die Nachricht vom schweren Unfall „geht wie eine Woge durch Vilseck und Sorghof“, betont eine Sorghoferin. „Es ist für alle schlimm!“ Einer der schwer Verletzten ist der Sohn eines ihrer Arbeitskollegen, einer der Toten ist Sohn eines Stadtrats.

„Meine Kinder sind zwar älter, doch da macht sich sofort Gedanken“, sagt die Frau, deren Stimme klingt, als ob sie gleich versagen würde. „Der Fahrer ist ein Enkel unserer Bekannter, wie soll der das verkraften?“

Der Pfarrer hat die Toten und Verletzten gestern bei der Messe ins Gebet eingeschlossen, eine ganze Gemeinde ist zutiefst betroffen.

Der Schlichter Feuerwehrkommandant Werner Prechtel berichtet, er habe erst im Nachhinein erfahren, dass die Unfallopfer aus Sorghof stammen. „Wir hatten heute ein Gespräch mit den jungen Feuerwehrleuten zur Krisenbewältigung. Schließlich ist das eine psychische Belastung.“

Gestern nachmittag trafen sich im Feuerwehrhaus in Vilseck nochmals viele der Einsatzkräfte mit dem Kriseninterventionsteam, einer Einrichtung des BRK. „Man hat festgestellt“, so Einsatzleiter Karl Lubber, „dass man bei einer Nachbesprechung auch am ehesten darauf kommt, wenn jemand Probleme mit dem Einsatz hatte.“



Das Ausmaß der Zerstörung des Wagens lässt die Wucht des Aufpralls nach dem Unfall erahnen. Bild: gf

Amberg-Sulzbach

Seniorennetz Amberg-Sulzbach. Senioren-Computertreff am 7. 9., 14. 9., 21. 9. und 28. 9., jeweils von 14 bis 17 Uhr in der Volkshochschule Amberg-Sulzbach.

Neigungsgruppe „Digitale Fotografie“. Mittwoch, von 14 bis 17 Uhr in der Volkshochschule Amberg-Sulzbach (Seminarraum 111).

CSU-Arbeitskreis Umwelt. 9. 9., 18 Uhr, im Berggasthof in Ebermannsdorf

Kreisversammlung mit Berichten und Neuwahl. (hi)

Bauernverband. 8. 9. Busfahrt nach Ried im Innkreis zum österreichisch-bayerischen Bauerntag mit Besuch der Rieder Messe, auf Rückfahrt noch Stopp im Bäderzentrum Füssing und im „Haslinger Hof“; Anmeldung unter Telefon 9621/49480.

Selbsthilfegruppe „Schlafapnoe“ Oberpfalz-Mitte. Donnerstag, 19 Uhr,

im Landgasthof Aschenbrenner in Paulsdorf Informationsveranstaltung zum Thema „Wie gehe ich mit meiner Erkrankung um, zum Beispiel in der Partnerschaft, am Arbeitsplatz“. Infos bei Josef Urlhart Telefon 09431/50824.

Arbeitsgemeinschaft „60-plus“ im SPD-Unterbezirk. Seniorennachmittag am Donnerstag, 14 Uhr, in Alt-

mannshof mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Eingeladen sind auch die Senioren der Gewerkschaften, der Arbeiterwohlfahrt und die Bevölkerung aus Stadt und Landkreis. Es gibt eine Tombola mit vielen wertvollen Preisen. SPD-Bundestagskandidat Christian Beyer stellt sich vor. Fahrtmöglichkeit um 12.20 und um 13.20 Uhr ab Busbahnhof Amberg nach Traßberg, ab dort werden die Teilnehmer mit Privatautos nach Altmannshof gefahren. (sön)

Aus demoliertem Auto noch selbst befreit

20-Jähriger knallt mit seinem Wagen am Kastler Berg frontal gegen einen Baum – Beifahrer eingeklemmt

Kastl. (jör) Aus eigener Kraft konnte sich der 20-jährige Fahrer eines Ford Escort noch aus seinem Wagen befreien, obwohl er gestern früh frontal gegen einen Baum gefahren war. Sein Beifahrer allerdings wurde eingeklemmt.

Am Sonntag fuhr ein 20-jähriger Mann aus Burgthann um 4.50 Uhr mit seinem Pkw Ford Escort auf der Bundesstraße B 299 von Amberg in Richtung Kastl. Als Beifahrer im Wagen saß ein ebenfalls 20-jähriger aus Postbauer-Heng.

Aus bislang ungeklärter Ursache kam der Fahrer des Wagens bei am „Kastler Berg“ nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß dort zunächst mit der rechten Fahrzeugseite in die Leitplanke. Daraufhin lenkte der Fahrer seinen Wagen zurück auf die Fahrbahn und steuerte geradewegs auf die linke Fahrbahnseite, wo der Wagen etwa 50 Meter nach dem ersten Anstoß an die Leitplanke gegen einen Baum



Noch selbst befreien konnte sich der 20-jährige Fahrer dieses Wagens, nachdem er damit frontal gegen einen Baum geknallt war. Der Beifahrer wurde allerdings eingeklemmt. Bild: gf

prallte, der sich etwa 1,5 Meter von der Fahrbahn entfernt befindet.

Der Fahrer konnte sich schwer verletzt selbst aus dem Fahrzeug befreien. Er erlitt einen Schlüsselbeinbruch sowie mehrere Prellungen und wurde ins Klinikum nach Amberg gebracht.

Der Beifahrer wurde ebenfalls schwer verletzt und im Fahrzeug eingeklemmt. Gegen 6 Uhr konnte er schließlich geborgen werden. Er wurde zunächst mit Wirbelbrüchen sowie Bruch des linken Oberarms und rechten Oberschenkels ebenfalls ins Amberger Klinikum eingeliefert. Aufgrund der schweren Wirbelverletzungen wurde er mit Hubschrauber ins Uniklinikum nach Regensburg gebracht.

Die Bundesstraße war bis 7 Uhr für den Verkehr gesperrt. Der Schaden am Pkw beträgt rund 2000 Euro. Beim Fahrer des verunglückten Pkw wurde wegen Verdachts auf Alkoholeinfluss eine Blutentnahme durchgeführt.

Kurz notiert

Basar im Gemeindezentrum

Freihung. (prä) Der Frauentreff Freihung veranstaltet am Sonntag, 11. September, von 13.30 bis 15.30 Uhr einen Basar im Gemeindezentrum. Angeboten werden gut erhaltene Kinderbekleidung in den Größen von 50 bis 188, Spielwaren, Babyausstattung, Kinderwagen und Fahrräder aller Art. Es können auch Wintersportartikel, wie Skischuhe und Schlittschuhe, jedoch keine Straßenschuhe angeboten werden.

Anmeldung und Nummervergabe bei Brigitte Kohl, Telefon 09646/730, oder auf Anrufbeantworter. Die Nummern auf den Waren nur mit rotem Stift schreiben und in 50-Cent-Schritten auszeichnen. Es werden maximal 40 Teile angenommen. Die Ware sollte in einem mit der Verkaufnummer versehenen Korb angeliefert werden.

Für die Besucher gibt es Kaffee und Kuchen. Annahme der Waren am Samstag, 10. 9., von 15 bis 16 Uhr. Abholung des Erlöses, sowie der nicht verkauften Waren ist am Sonntag, 11. 9., von 18 bis 18.30 Uhr.

Kurs für mehr Lebensqualität

Freihung. (prä) In Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk startet die Hirschauer Caritas-Sozialstation am Dienstag, 13. September, im Pfarrheim St. Josef in Freihung eine LeA-Kursreihe unter der Leitung von Unterrichtsschwester Hildegard Kohl. Die insgesamt zehn Unterrichtseinheiten zu je 90 Minuten beinhalten ein ganzheitliches Trainingsprogramm für Körper, Geist und Seele. Ziel des Kurses ist es, den Senioren zu mehr „Lebensqualität im Alter“ zu verhelfen.

Der Kurs beginnt am 13. September um 9 Uhr im katholischen Pfarrheim. Die Teilnahmegebühr beträgt 28 Euro. Ansprechpartner für nähere Informationen ist die Caritas Sozialstation, Telefon 09622/2245. Eine besondere Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vilseck

Vilseck gibt Hoffnung e.V. Mitgliederversammlung heute um 19 Uhr im Zollhauscafe in Vilseck.

1. FC Schlicht. Heute Trainingsbeginn für Buben und Mädchen, die in den F-Junioren spielen möchten, mit den neuen Trainern Thomas Meier und Günther Apfelbacher; Treffpunkt für alle Interessierten um 17 Uhr am Sportplatz am Rennweg. Für AH morgen um 18.30 Uhr Training in Ködritz; am Mittwoch um 19.15 Uhr Nachholspiel gegen Grafenwöhr mit anschließender Brotzeit. (ct)

KdFB Schlicht. Am Mittwoch gemeinsam mit Frauenbund Vilseck Fahrt mit dem Bus zum Mausbergfest; Anmeldung noch heute bei Resi Ringer (Tel. 7007031). Ab Freitag wieder wöchentliches Walking; Treffpunkt jeweils um 19 Uhr am Kindergarten. Am Montag, dem 12. September, beginnt bei genügender Beteiligung um 19.30 Uhr ein neuer Yoga-Kurs; Anmeldungen bis zum Mittwoch an Hildegard Trummer (Tel. 1274). (ct)

Kirchenchor Schlicht. Am Donnerstag gemeinsame Probe mit Gesangsverein Schönwind um 20.15 Uhr im Kindergarten Schlicht. (ct)

Imkerverein Vilseck und Umgebung. Am Sonntag Teilnahme am Bayerischen Imkertag in Waldmünchen; Abfahrt um 8 Uhr mit einem Bus in Kaltenbrunn. Anmeldung und nähere Auskünfte bei Vorstand Hermann Schertl (Tel. 09662/8051). (ct)

OGV Sigl und Umgebung. Die Obstverwertungsanlage in Oberweißbach ist in Betrieb und es ist wieder möglich, dort Apfelsaft zu pressen. Es wird gebeten, sauberes Obst und saubere Flaschen anzuliefern bzw. mitzubringen. Es ist auch Abfüllung in Karton und Beutel möglich. Anmeldung täglich ab 19 Uhr bei Alfons Trummer (Tel. 09662/1030). (ct)